[Sebastian Mayr / Beda Lehner]: Bibliotheca Cremifanensis, Catalogus Codicum Manuscriptorum. Auszug aus dem Katalog des Hugo Schmid ab anno 1877.

Kremsmünster, 1903-1913 Seite 71a

Quelle:
Copyright:

Cod. CCXCII.

292

Pergamenthandschrift des XV. Jahrhunderts (vom Jahre 1419?). 162 Blätter in 4° durchaus in continuo. Altes Eigentum von Kremsmünster.

Bl. 7b oben steht: Anno domini etc. XVIII in vigilia sancti galli (was ich i. e. P. Hugo Schmied für das Jahr der Vollendung halte.)

Bl. 8a oben steht: Anno 1221 dominus Johannes Seld dedit me ecclesie Kremsmünster.

Anno 1600 6. Martii. Nicolaus Seld parochus in Wartberg me dedit altera vice eidem ecclesie.

1) Blatt 1a - 162b: Psalterium Davidis cum litania sanctorum.

Bl. 1a - 6b: Kalendarium (mit Nachträgen späterer Hand, scheint für den Gebrauch des Benediktinerordens geschrieben, da 21. Mart. Benedictus Abb. vorkommt, auch 4b findet sich agapiti mart. am 18. Augusti* – so P. Hugo Schmied.) * schwarz!)

Blatt 159b - 162b: Litania Sanctorum.

Bl. 7b ist eine hübsche gemalte Initiale; die Initialen sind rot; Bl. 24a, 37b, 64b, 78b, 93b, 107a, 134a, 141b, 146b sind etwas größer.

Zu beachten ist der schöne Einband, vorne besonders: Oben sind die 4 Evangelisten: Matheus, Johannes, darunter Marcus, Lucas.

Unten links (ähnlich wie im Cod. 5) ein Wildschwein, rechts ein Leopard? (Greif?)

abph. 12/2 1909

Cod. CCXCIII.

293

Pergamenthandschrift des XIII. und XIV. Jahrhunderts. 163 Blätter in 4° in zwei Spalten (Bl. 2b-16b; 109a-163b in continuo. Altes Eigentum von Kremsmünster.

Blatt 1a oben steht: Iste liber est S. Agapiti in Chrems.